



November/Dezember 2013

Nummer 45

ISSN 1863-2432

AUS DEM LANDESSCHÜLERBEIRAT (LSBR)

- ☒ Neuer Vorstand des Landesschülerbeirats gewählt

AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

- ☒ "Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Sport und Schule" startet mit rund 50 Freiwilligen – FSJ'ler sorgen für Bewegung an Grundschulen
- ☒ Kulturelle Bildung: Übergabe der Empfehlungen des Fachbeirats
- ☒ Chat des Kultusministeriums zur regionalen Schulentwicklung wurde sehr gut angenommen
- ☒ Schulgarteninitiative 2013/2014 läuft an
- ☒ Jugendmedienschutz künftig verstärkt Thema im Unterricht – Programm "Mobbingfreie Schule" gegen Cybermobbing
- ☒ Chat des Landtags zum Thema "Politische Beteiligung"
- ☒ Landesinklusionspreis Baden-Württemberg

INFOBÖRSE

AKTIONEN, TIPPS, TERMINE

- ☒ Schüleraustausch Baden-Württemberg
- ☒ Kompaktkurs Musiklotsen für Schülerinnen und Schüler von 13 bis 15 Jahren
- ☒ SMEP-Schülermedientag 2013
- ☒ Freiwilligendienst "kulturweit"
- ☒ WWF Schülerakademie "2°Campus"
- ☒ Bildungsmesse Horizon in Stuttgart

WETTBEWERBE

- ☒ 20. Bundeswettbewerb Physik in der Sekundarstufe 1
- ☒ "Eine Welt für alle" – Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik
- ☒ Wettbewerb "InklusivKreativ"
- ☒ UNICEF sucht die JuniorBotschafter 2014
- ☒ Deutscher Jugendfotopreis 2014
- ☒ Wettbewerb "Jugend hilft"
- ☒ Nachwuchsvokalensemble-Wettbewerb des Schwäbischen Chorverbands
- ☒ Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler im Ausbildungsberuf Friseur/in

MEDIEN

- ☒ Handysektor.de in neuem Gewand

SCHULPROJEKTE

- ☰ Initiative "SchoolGoesBusiness" zur Berufsberatung

Wichtige Internetadressen

Kultusministerium

☞ www.kultusportal-bw.de

Landesschülerbeirat

☞ www.lsbr.de

Schülermitverantwortung online

☞ www.smv.bw.schule.de

Schülerzeitschriften

☞ www.smv.bw.schule.de/zeitung

Landesbildungsserver

☞ www.schule-bw.de

Infobrief Jugend

☞ <http://newsletter.jugendnetz.de/partnersites/infobrief/abo.php>

AUS DEM LANDESSCHÜLERBEIRAT (LSBR)

Neuer Vorstand des Landesschülerbeirats gewählt

Bei der 14. Sitzung des 10. Landesschülerbeirats am 22. September 2013 wurde ein neuer Vorstand gewählt:

Vorsitzender: Christian Stärk,

Stellvertretender Vorsitzender: Nico Mäder,

Schriftführer: Felix Siebel,

Kommunikationsbeauftragter: Clemens Graf von Luckner.

Weitere Informationen unter ☞ www.lsbr.de/.



AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

"Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Sport und Schule" startet mit rund 50 Freiwilligen – FSJ'ler sorgen für Bewegung an Grundschulen

Kultusminister Andreas Stoch MdL und Dieter Schmidt-Volkmar, Präsident des Landessportverbandes Baden-Württemberg e. V. (LSV), haben am 25. Oktober 2013 in Heidenheim das "Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) Sport und Schule" vorgestellt. In diesem Schuljahr entsenden Sportvereine erstmals junge Frauen und Männer für das "FSJ Sport und Schule" an baden-württembergische Schulen.

☰ www.kultusportal-bw.de/Lde/FSJ+Sport+und+Schule/



Kulturelle Bildung: Übergabe der Empfehlungen des Fachbeirats

Die Empfehlungen des Fachbeirats Kulturelle Bildung schaffen eine gute Grundlage, um die Kooperation zwischen Schule und Kultureinrichtungen weiter zu stärken. Inzwischen haben sich über 1000 Schulen mit neuen Kulturbeauftragten gemeldet. Das bezeugt ein überwältigendes Engagement der Lehrerinnen und Lehrer und die große Bedeutung der Kultur in den Schulen. Als erste Maßnahme sollen Musik und Kunst/Werken in der Grundschule wieder eigenständige Fächer werden.

 www.kultusportal-bw.de/Lde/Kulturelle+Bildung



Chat des Kultusministeriums zur regionalen Schulentwicklung wurde sehr gut angenommen

"Herr Stoch, ich hätte mal 'ne Frage" zur regionalen Schulentwicklung. Unter diesem Titel stellte sich der Kultusminister Andreas Stoch MdL am 22. Oktober 2013 den Fragen der Bürgerinnen und Bürger auf dem Beteiligungsportal Baden-Württemberg.

Insgesamt wurden über 200 Fragen im Chat und im "Wartezimmer" des Chats gestellt. Viele der Fragen, die von allgemeinem Interesse sind und die aus Zeitgründen nicht während des Live-Chats gestellt werden konnten, wurden vom Kultusministerium im Nachhinein noch beantwortet.

Das Chat-Protokoll mit den von Kultusminister Andreas Stoch live beantworteten Fragen sowie die nachträglich beantworteten Fragen können Sie nachlesen unter  <http://beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de/index.php?id=5078>.



Schulgarteninitiative 2013/2014 läuft an

Minister Alexander Bonde und Minister Andreas Stoch MdL: „Ein Schulgarten bietet viele Möglichkeiten, den Unterricht und das Schulleben zu bereichern.“ An der Aktion ‚Lernen für die Zukunft - Gärtnern macht Schule‘ können sich alle baden-württembergischen Schulen beteiligen.

 [www.kultusportal-bw.de/Lde/MLR_KM+Min_Bonde+u_Min_Stoch + Ein+Schulgarten+bietet+viele+Moeglichkeiten_+den+Unterricht+u_das+Schulleben+zu+bereichern/](http://www.kultusportal-bw.de/Lde/MLR_KM+Min_Bonde+u_Min_Stoch+_Ein+Schulgarten+bietet+viele+Moeglichkeiten_+den+Unterricht+u_das+Schulleben+zu+bereichern/)



Jugendmedienschutz künftig verstärkt Thema im Unterricht – Programm "Mobbingfreie Schule" gegen Cybermobbing

Das Kultusministerium und die Techniker Krankenkasse (TK) erweitern das Präventionsprogramm "Mobbingfreie Schule - Gemeinsam Klasse sein!" um das neue Modul "Cybermobbing". Alle weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg, die am Programm "Mobbingfreie Schule" teilnehmen, erhalten das kostenlose Informationspaket.

 www.kultusportal-bw.de/Lde/Mobbingfreie+Schule/



Chat des Landtags zum Thema "Politische Beteiligung"

Termin: 9. Dezember 2013

Landtagspräsident Guido Wolf MdL (CDU) sowie Vizepräsidentin Brigitte Lösch MdL (Grüne) und Vizepräsident Wolfgang Drexler MdL (SPD) laden politisch engagierte und interessierte Jugendliche erstmals zum Dialog im Internet ein.

Am 9. Dezember 2013 stehen sie von 13 bis 14 Uhr persönlich beim Live-Chat auf  www.landtag-bw.de rund um das Thema "Politische Beteiligung" Rede und Antwort.

Viele Schülerinnen und Schüler bringen sich in verschiedensten Bereichen der Gesellschaft mit großem Engagement ein – als Klassensprecherin, Jugendgruppenleiter, Jugendgemeinderat, in Verbänden oder in Parteien. Wie kann es gelingen, Jugendliche für Politik zu interessieren, Politik transparenter zu machen, Lust zu wecken, bei politischen Diskussionen mitzureden und Hemmnisse hierfür abzubauen? Beim Chat haben Jugendliche Gelegenheit, mit Landespolitikern zu diskutieren, ihre Anregungen und Fragen loszuwerden und aus erster Hand zu erfahren, wie das Parlament funktioniert und welche Aufgaben der Landtag und das Landtagspräsidium haben.

Wer am 9. Dezember 2013 nicht am Chat teilnehmen kann, kann seine Fragen und Anregungen schon vorab einbringen. Ab dem 29. November 2013 ist hierfür ein Pre-Chat-Raum eingerichtet unter  www.landtag-bw.de. Dort können auch die vorab gestellten Fragen anderer Nutzer unterstützt werden. Die bestbewerteten Fragen werden in den Live-Chat übernommen.



Landesinklusionspreis Baden-Württemberg

Bewerbungsschluss: 28. Februar 2014

Viele Menschen, Initiativen und Institutionen in Baden-Württemberg haben sich auf den Weg gemacht, Teilhabe und Inklusion zu verwirklichen. Die vielen Bemühungen um das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderungen verdienen besondere Anerkennung. Deshalb lobt das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren in Kooperation mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und dem Beauftragten der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen den ersten Landesinklusionspreis aus.

Bewerben können sich Organisationen, Einrichtungen, Träger, Schulen und Vereine aus Baden-Württemberg. Prämiiert werden auch bereits bestehende Projekte und Initiativen. Der Preis wird in vier Kategorien vergeben: "Wohnen", "Arbeiten", "Freizeit, Kultur und Sport", "Bildung und Erziehung".

Der Preis versteht sich als eine Honorierung vieler Initiativen und neuer Wege, deshalb kann es hier nicht nur einen Gewinner geben. In jeder Kategorie werden ein 1. Preis à 15.000 Euro, ein 2. Preis à 5.000 Euro, ein 3. Preis à 3.000 Euro und bis zu einem 10. Platz Anerkennungspreise vergeben. Die Bewerberinnen und Bewerber um den Preis verpflichten sich mit der Bewerbung, die ihnen zugesprochenen Preisgelder für ihre Arbeit zur Inklusion in Baden-Württemberg einzusetzen.

Eine Jury, in der Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige die Hauptrolle spielen, entscheidet zusammen mit den beiden ausschreibenden Ministerien sowie dem Beauftragten der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen über die Preisvergabe. Es ist geplant, den Preis in einer öffentlichen Veranstaltung am 18. Juli 2014 zu vergeben.

Bewerbungsunterlagen und Bewerbungsformulare erhalten Sie unter  www.sm.baden-wuerttemberg.de/de/Landesinklusionspreis/307559.html.

Bewerbungen für alle Kategorien sind auf dem Postweg einzusenden an:
Sozialministerium Baden-Württemberg
-Referat Menschen mit Behinderung-,
Schellingstr. 15,
70714 Stuttgart.

Für Rückfragen steht Ihnen im Sozialministerium Herr Andreas Weber zur Verfügung:
Telefon: 0711 123-3646.



INFOBÖRSE

AKTIONEN, TIPPS, TERMINE

Schüleraustausch Baden-Württemberg

Bewerbungsschluss: 31. Januar 2014

Schülerinnen und Schüler aller Schularten im Alter von 14 bis 17 Jahren können sich noch bis Ende Januar 2014 für den Schüleraustausch Baden-Württemberg 2014/2015 bewerben. Der sechs- bis achtwöchige Austausch ist mit den Ländern Australien, Chile, Indien, Italien, Neuseeland und Südafrika möglich.

Während des Austausches leben die Jugendlichen in einer Gastfamilie und besuchen eine weiterführende Schule. Der Austausch ist gegenseitig, die Familien der Austauschschülerinnen und -schüler nehmen also vor oder nach dem Auslandsaufenthalt ihres Kindes auch ein Kind aus demselben Land bei ihrer Familie in Deutschland auf.

Im Mittelpunkt steht der Aspekt des interkulturellen Lernens: Im Zusammenleben mit Menschen aus einer anderen Kultur und durch die Auseinandersetzung mit anderen Werten, Lebensweisen und Denkstrukturen entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer soziale Kompetenz. Sie lernen, sich in anderen Kulturkreisen zu bewegen und mit Menschen anderer Herkunft angemessen umzugehen. Dadurch gewinnen sie auch ein tieferes Verständnis für ihre eigene kulturelle Prägung und Identität.

Der Schüleraustausch Baden-Württemberg wird von dem gemeinnützigen Verein AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg koordiniert.

Weitere Informationen unter:  www.schueleraustausch-bw.de.

Kontakt:

AFS Regionalbüro Süd

Telefon: 0711 8060769-18,

 schueleraustausch-bw@afs.de.



Kompaktkurs Musiklotsen für Schülerinnen und Schüler von 13 bis 15 Jahren

Anmeldeschluss: 12. Januar 2014

Musikbegeisterte Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen, Werkrealschulen, Realschulen und Gemeinschaftsschulen zwischen 13 und 15 Jahren können sich zur Musiklotsin oder zum Musiklotsen qualifizieren.

In dem einwöchigen Kompaktkurs erhalten sie einen vielfältigen Zugang zur Musik und können dadurch ihre musikalischen Fähigkeiten erkennen und ausbauen. Nach der Ausbildung sollen die Schülerinnen und Schüler, begleitet durch eine verantwortliche Person aus der Schule oder einer Musikvereinigung, kleine eigenverantwortliche Aufgaben im Bereich der Musik in Schulen, Chören oder Musikvereinen übernehmen.

Die Ausbildung der Musiklotsen wird von der Landesmusikjugend durchgeführt und durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in Verbindung mit dem Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik gefördert und begleitet.

Grundkenntnisse im Singen oder an einem Instrument sind wünschenswert.

Weitere Informationen unter www.musiklotsen.schulmusik-online.de oder per E-Mail an

elisabeth.tull@lis.kv.bwl.de.



SMEP-Schülermedientag 2013

Termin: 9. Dezember 2013

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) veranstaltet am 9. Dezember 2013 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart einen großen SMEP-Schülermedientag. SMEP steht für "Schüler-Medienmentoren-Programm". Im Rahmen dieses Programms hat das LMZ im Auftrag des Kultusministeriums bereits rund 3.000 Schülerinnen und Schüler ausgebildet. Ab dem Jahr 2014 soll es zu einem flächendeckenden Regelangebot des LMZ werden. Die Veranstaltung für rund 200 ausgebildete "Smepper" und begleitende Lehrkräfte markiert den Auftakt für eine nachhaltige Verankerung des Programms in der schulischen Medienbildung.

Der Ministerialdirektor des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport, Dr. Jörg Schmidt, wird mit den Schülerinnen und Schülern, Vertretern des SWR und anderen Expertinnen und Experten über Mediengesellschaft und Medienbildung diskutieren.

Götz Schartner, ein IT-Sicherheitsspezialist und "lizenzierter Hacker im Auftrag des Bundesamts für Datensicherheit", referiert zum Thema Sicherheit im Internet. Bei "Best of SMEP" werden gelungene SMEP-Beispiele präsentiert, die konkreten Einblick in die Arbeit der "Smepper" bieten. Am Nachmittag gibt es Workshops mit dem SWR zu den Themen Blog, Handy und Rap, Sprechen und Präsentieren sowie zu Themen des Verbraucherschutzes. Für interessierte Lehrkräfte bietet das LMZ einen Workshop zum Thema Peer-Education, in dem Möglichkeiten der Verankerung von Medienbildung in Schule und Unterricht thematisiert werden.

Das Anmeldeformular zum Schülermedientag finden Sie unter www.kindermedienland-bw.de/schuelermedientag.html.

Kontakt:

Eva Burkard,

Telefon: 0711 2850-877,

burkard@lmz-bw.de,

www.lmz-bw.de.



Freiwilligendienst "kulturweit"

Bewerbungsschluss: 2. Dezember 2013

Der Freiwilligendienst "kulturweit" ist ein Projekt der Deutschen UNESCO-Kommission in Kooperation mit dem Auswärtigen Amt. Mit "kulturweit" können junge Menschen im Alter von 18 bis 26 Jahren für sechs oder zwölf Monate im Bereich der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik in über 50 Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika, im Nahen Osten sowie in Staaten Mittel-, Südost- und Osteuropas einen Freiwilligendienst leisten.

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende. Sie werden auf ihren Einsatz vorbereitet und während der gesamten Zeit ihres Freiwilligendienstes begleitet. Zu den Tätigkeiten, die sich je nach Einsatzstelle unterscheiden, können beispielsweise die Assistenz im Deutschunterricht in

einer Partnerschule, die Organisation von Kulturveranstaltungen an einem Goethe-Institut oder die Öffentlichkeitsarbeit in einem Informationszentrum des Deutschen Akademischen Austausch Dienstes gehören.

Weitere Informationen unter www.kulturweit.de.



WWF Schülerakademie "2°Campus"

Bewerbungsschluss: 15. Dezember 2013

Der World Wide Fund For Nature (WWF) und die Robert-Bosch-Stiftung laden Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren mit Forschergeist und Engagement für den Klimaschutz ein, sich für die WWF Schülerakademie "2°Campus" zu bewerben.

Woher bekommen wir in Zukunft unsere Energie, wie werden wir dann wohnen, wie uns ernähren und fortbewegen? Beim "2°Campus" finden Jugendliche Antworten auf diese vier großen Fragen. Zusammen mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern forschen sie an konkreten Lösungsansätzen, wie die globale Erwärmung gebremst und die Treibhausgasemissionen gesenkt werden können.

Die Schülerakademie findet in drei Blöcken im Frühjahr, im Sommer sowie im Herbst 2014 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen unter www.2-grad-campus.de.



Bildungsmesse Horizon in Stuttgart

Termin: 1. und 2. Februar 2014

Die Messe Horizon bietet die Möglichkeit, sich über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten sowie über Auslandsaufenthalte und Freiwilligendienst zu informieren. Sie richtet sich an Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und der beruflichen Schulen sowie an Schülerinnen und Schüler von Werkrealschulen und Realschulen, die das Abitur anstreben.

Auf der Messe präsentieren sich neben Hochschulen aus dem In- und Ausland auch verschiedene Unternehmen und Beratungsinstitutionen. Expertengespräche, Vorträge und Workshops bieten vertiefende Informationen. Im "Internationalen Forum" können sich Schülerinnen und Schüler über die Studien- und Lebensbedingungen der beliebtesten Studienländer der Deutschen kundig machen.

Veranstaltungsort ist die Hanns-Marin-Schleyer-Halle. Die Messe ist an beiden Tagen von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter www.horizon-messe.de.



WETTBEWERBE

20. Bundeswettbewerb Physik in der Sekundarstufe 1

Einsendeschluss: 15. Januar 2013

Der bundesweite Wettbewerb "Physik in der Sekundarstufe 1" möchte bei Schülerinnen und Schülern frühzeitig das Interesse für physikalische Sachverhalte wecken.

Der Wettbewerb führt über drei Runden und wird in zwei Altersklassen ausgetragen. Die Aufgaben der "Juniorstufe" sollen Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 8 anregen, sich anschaulich-experimentell an der Lösung physikalischer Fragestellungen zu versuchen. Hierbei wird noch kein

physikalisches Grundwissen vorausgesetzt. Die Aufgaben für "Fortgeschrittene" richten sich an alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1. Sie haben ein höheres Anspruchsniveau. Die genauen Teilnahmebedingungen sowie die Aufgabenblätter beider Altersgruppen finden Sie unter

 www.mnu.de/wettbewerb-physik/aktuelles/20-bw-physik-20132014.

Einzusenden sind die Lösungen für die Aufgaben der "Juniorstufe" an Herrn Harald Ensslen, Carl-Zeiss-Gymnasium, Erich-Kuithan-Straße 5, 07743 Jena.

Die Lösungen für die Aufgaben der "Fortgeschrittenen" senden Sie bitte an Herrn Dr. Klaus Henning, Gazellenkamp 178, 22527 Hamburg.

Schülerinnen und Schüler können in der ersten Runde einen ersten, zweiten oder dritten Preis oder eine Anerkennung erringen. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten eine Urkunde über ihre erfolgreiche Teilnahme. Die erfolgreichsten Schülerinnen und Schüler der ersten Runde erhalten zum 9. Februar 2014 die Aufgaben der zweiten Runde. Die Besten aus der zweiten Runde erhalten eine Einladung zur abschließenden Bundesrunde, die im Mai 2013 in Würzburg stattfinden wird.



"Eine Welt für alle" – Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik

Einsendeschluss: 15. März 2014

Der Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik steht in diesem Schuljahr unter dem Motto "Global und lokal denken und handeln – Die Welt beginnt vor deiner Tür!". Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen und Schulformen sind eingeladen, in Klassen, Teams, Arbeitsgemeinschaften und Lerngruppen Projektideen zu entwickeln. Gesucht sind ideenreiche Ergebnisse der Auseinandersetzung mit dem Wettbewerbsthema, dabei sind alle Darstellungsformen erlaubt.

Es gibt über einhundert Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 50.000 Euro zu gewinnen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält eine namentliche Urkunde des Bundespräsidenten. Außerdem lädt der Bundespräsident Delegationen der Gewinnerteams zur Preisverleihung ins Schloss Bellevue ein.

Weitere Informationen unter  www.eineweltfueralle.de.



Wettbewerb "InklusivKreativ"

Einsendeschluss: 30. November 2013

Die Aktion Mensch und die Arbeiterwohlfahrt (AWO) wollen junge Menschen ermuntern, Ideen für eine inklusive Gesellschaft zu entwickeln. Der Wettbewerb "InklusivKreativ" richtet sich an Kinder zwischen zehn und 13 Jahren sowie an Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren. In beiden Altersgruppen gibt es jeweils die Kategorien "Text", "Bild" und "Film/Audio".

Der erste Preis, der insgesamt sechs Mal vergeben wird, sind Gruppen- oder Klassenfahrten nach Berlin oder Hamburg mit zwei Übernachtungen. Die jeweils Zweit- und Drittplatzierten können sich über erlebnisreiche Gruppenaktionen freuen, wie zum Beispiel eine Geocaching-Tour oder ein Zirkusworkshop.

Weitere Informationen unter  www.inklusivkreativ.de.



UNICEF sucht die JuniorBotschafter 2014

Einsendeschluss 31. März 2014

UNICEF Deutschland ruft alle Kinder und Jugendlichen dazu auf, sich für die Kinderrechte stark zu machen.

Beim bundesweiten Wettbewerb "UNICEF-JuniorBotschafter des Jahres 2014" können sich Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren einzeln, in Gruppen oder mit ihren Schulklassen bewerben. Dazu müssen sie für Kinderrechte aktiv werden und ihre Aktion dokumentieren: in Bildern, Plakaten, Fotos, Videos oder Texten. Sie können zum Beispiel Ausstellungen oder Schulstunden gestalten, ungewöhnliche Spendenaktionen starten oder andere Kinder und Erwachsene auf spielerische Weise an das Thema heranführen und zum Mitmachen bewegen.

Die originellsten, überzeugendsten und spannendsten Aktionen werden am 30. Juni 2014 in der Frankfurter Paulskirche ausgezeichnet.

Weitere Informationen und Anmeldung unter  www.juniorbotschafter.de.

Kontakt:

UNICEF, Jennifer Kleeb,

Telefon 0221 93650-231,

 juniorbotschafter@unicef.de.



Deutscher Jugendfotopreis 2014

Einsendeschluss: 1. März 2014

Das Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF) veranstaltet im Auftrag des Bundesjugendministeriums den Deutschen Jugendfotopreis für junge Fotografinnen und Fotografen bis 25 Jahre.

Ob Schnappschuss oder Inszenierung, Einzelbild oder Serie, Reportage oder Experiment – beim Deutschen Jugendfotopreis kommt es auf interessante Bildideen und ihre kreative Umsetzung an. Die Themen können dabei frei gewählt werden. Damit alle eine faire Chance haben, werden die Bilder in vier Altersgruppen bewertet. Die Wettbewerbskategorie "Next Level" bietet ein Forum für mediale Grenzgänge und digitale Fotokunst. Dazu zählen auch mit dem Computer hergestellte fotorealistische Bilder oder virtuelle Fotografien in Computerspielen.

Die besten Bilder des Deutschen Jugendfotopreises werden auf der photokina in Köln, der größten Messe für Fotografie, ausgestellt. Dort findet auch die Preisverleihung statt. Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von mehr als 15.000 Euro.

Weitere Informationen unter  www.jugendfotopreis.de.



Wettbewerb "Jugend hilft"

Einsendeschluss: 15. März 2014

Unter dem Motto "Du hast es in der Hand" möchte die Kinderhilfsorganisation Children for a better World e.V. junge Menschen dazu motivieren, sich sozial zu engagieren. Unter allen Einsendungen ermittelt eine Jury die besten sozialen Projekte. Die Gewinner werden zu einem viertägigen Camp nach Berlin eingeladen.

Kinder und Jugendliche von sechs bis 21 Jahren können das ganze Jahr über bis zu 2.500 Euro Fördergelder für ihr soziales Projekt beantragen. Unabhängig vom Wettbewerb wird mehrmals im Jahr über die Anträge entschieden.

Weitere Informationen unter  www.jugendhilft.de.



Nachwuchsvokalensemble-Wettbewerb des Schwäbischen Chorverbands

Termin: 3. Mai 2014

Anmeldeschluss: 31. Januar 2014

Der Schwäbische Chorverband (SCV) lädt Vokalensembles aller Musikrichtungen, die ihren Sitz in Baden-Württemberg haben, zum Nachwuchsvokalensemble-Wettbewerb 2014 in der Kreuzkirche Nürtingen ein. Bewerben können sich Ensembles von drei bis zwölf Sängerinnen und Sängern.

Die Ensembles treten in zwei Kategorien auf: Ensembles mit einem Altersdurchschnitt von unter 20 Jahren in der Kategorie 1 mit einer Auftrittsdauer von zwölf bis 15 Minuten, Ensembles mit einem Altersdurchschnitt von 20 bis 27 Jahren in der Kategorie 2 mit einer Auftrittsdauer von 15 bis 20 Minuten. Als Begleitinstrument ist ausschließlich Klavier zugelassen, mindestens die Hälfte des Programms ist a cappella vorzutragen.

Jedes Ensemble erklärt mit der Anmeldung sein Einverständnis zu Ton- und Bildaufnahmen sowie deren Verwertung in Funk und Presse. Zu gewinnen gibt es ein zweitägiges a cappella-Coaching mit renommierten Ensemblefachleuten sowie Geld- und Sachpreise.

Weitere Informationen und Bewerbung:

Geschäftsstelle des Schwäbischen Chorverbandes (SCV),

Fritz-Walter-Weg 19,

70372 Stuttgart,

Telefon 0711 463681

✉ info@s-chorverband.de,

🌐 www.s-chorverband.de.



Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler im Ausbildungsberuf Friseur/in

Termin: 2. Dezember 2013

Der Fachverband Friseur und Kosmetik Baden-Württemberg veranstaltet im Rahmen der Fachmesse "hair & style management 2013" einen "Tag der Aus- und Weiterbildung". Zum Programm gehören auch Wettbewerbe für Auszubildende im Friseurhandwerk. In den Wettbewerben für Teams von Berufsschulen und von Innungen sowie in mehreren Einzelwettbewerben werden die besten Leistungen in den Kategorien "Damenfönfrisur", "Herrenfönfrisur" und "Hochsteckfrisur" prämiert.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Weitere Auskünfte erteilt der Fachverband Friseur und Kosmetik Baden-Württemberg

🌐 www.fachverband-fk.de.



MEDIEN

Handysektor.de in neuem Gewand

Handysektor ist ein werbefreies Informationsangebot für Jugendliche, das diese bei einem kompetenten Umgang mit mobilen Medien unterstützen will. Die Internetseite ist ein Projekt der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen und des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest. Seit acht Jahren bietet die Internetseite Jugendlichen Tipps und Infos rund um das Thema sichere Handynutzung. Nun präsentiert sich das Portal mit überarbeiteten Inhalten und einem neuem Design.

Die Website klärt über Sicherheitsaspekte auf, thematisiert wichtige Gebiete wie Cybermobbing, Datenschutz oder Kostenfallen und berichtet über den Umgang mit Pornografie und Gewalt in der mobilen Welt. In der Flut von Apps möchte die Seite den Jugendlichen Orientierung bieten und ihnen als Online-Berater zur Seite stehen.

In einer neu eingerichteten "Pädagogenecke" gibt es Unterrichtsmaterialien und Linktipps zu Themen wie Cybermobbing, Gewalt im Internet oder die sinnvolle Einbindung von Handys in den Unterricht und in die außerschulische Arbeit mit Jugendlichen.

 www.handysektor.de



SCHULPROJEKTE

Initiative "SchoolGoesBusiness" zur Berufsberatung

"SchoolGoesBusiness" ist eine regionale Gemeinschaftsinitiative von Unternehmen und Schulen aus Offenburg und Umgebung mit dem Ziel, Schülerinnen und Schüler gezielt auf die Berufswahl vorzubereiten. Dazu wird den Jugendlichen ein ganzjähriges Praktikum in Betrieben begleitend zum normalen Schulunterricht ermöglicht.

"SchoolGoesBusiness" unterstützt Schülerinnen und Schüler an der Waldorfschule Offenburg, dem Schiller Gymnasium Offenburg, der Erich-Kästner-Realschule Offenburg, der Eichendorfschule Offenburg, der Schwarzwaldschule Appenweiler und der Mörburg Haupt- und Werkrealschule Schutterwald dabei, die Berufswahl als bewussten Prozess zu gestalten.

Weitere Informationen unter  www.schoolgoesbusiness.org.



Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Redaktion SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler
Dagmar Kerschbaumer (verantwortlich) und Christine Ostritsch
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart
Telefon: 0711 279-2904
Fax: 0711 279-2838
 infodienste@km.kv.bwl.de
 www.kultusportal-bw.de

Der Newsletter "SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler" kann kostenlos abonniert werden. Alle Ausgaben sind online einsehbar unter:  www.kultusportal-bw.de/Lde/776425

Alle Schülerinnen und Schüler, Schülersprecherinnen und Schülersprecher, Schülerzeitungen und alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen, uns Themen vorzuschlagen und nützliche Informationen und Tipps mitzuteilen.

Redaktionsschluss Ausgabe 46 – Januar/Februar 2014: 8. Januar 2014

Haftungsausschluss

Die Informationen, die Sie in diesem Infodienst vorfinden, wurden nach bestem Wissen und Gewissen sorgfältig zusammengestellt und geprüft. Es wird jedoch keine Gewähr – weder ausdrücklich noch stillschweigend – für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder Qualität und jederzeitige Verfügbarkeit der bereit gestellten Informationen übernommen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.

Internetseiten dritter Anbieter / Links

Dieser Infodienst enthält auch Links oder Verweise auf Internetauftritte Dritter. Diese Links zu den Internetauftritten Dritter stellen keine Zustimmung zu deren Inhalten durch den Herausgeber dar. Es wird keine Verantwortung für die Verfügbarkeit oder den Inhalt solcher Internetauftritte übernommen und keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die aus der Nutzung – gleich welcher Art – solcher Inhalte entstehen. Mit den Links zu anderen Internetauftritten wird den Nutzern lediglich der Zugang zur Nutzung der Inhalte vermittelt. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde.

Hinweis

Möchten Sie den Infodienst nicht mehr erhalten? Um den Infodienst SchulNews online abzubestellen klicken Sie einfach auf  [Infodienst SchulNews online abbestellen](#). Sie gelangen zu den persönlichen Einstellungen und können dort Ihr Abonnement kündigen.

